



---

## **Hygienekonzept für den Trainingsbetrieb im Freibad Ganderkesee**

In Anlehnung an den "DSV-Leitfaden" des Deutschen Schwimmverbandes der „Voraussetzungen für den Wiedereinstieg in das vereinsbasierte Sporttreiben schaffen“.

### **Räumliche Hinweise**

#### **Eingangs-/Kassenbereich**

- Um Begegnungen im Eingangsbereich zu Verhindern (beim Gruppenwechsel), ist Eingangsweg und der Ausgangsweg durch eine Barriere getrennt.
- Auf dem Boden im Eingangsbereich sind Abstandsmarkierungen angebracht.
- Begleitpersonen dürfen nicht mit in den Eingangsbereich.
- Im Eingangs- bzw. Ausgangsbereich ist das Tragen von Mund-Nase-Masken Pflicht!

#### **Umkleide- und Duschbereich**

- Es werden ausschließlich die Einzelumkleiden im Außenbereich des Freibades verwendet. Diese dürfen nur genutzt werden, wenn der Abstand zu einer weiteren Kabine zwei Meter oder mehr beträgt.
- Die Kleiderschränke dürfen von den Mitgliedern des Schwimmverein Ganderkesee 69 e. V. genutzt werden. Auch hier muss der Sicherheitsabstand beim Benutzen (Hineinlegen und Entnehmen der persönlichen Gegenstände) des Schrankes eingehalten werden.
- Das Duschen ist nur an den Außenduschen vor Trainingsbeginn zulässig.
- Das Duschen nach dem Training sollte zu Hause durchgeführt werden.
- Die Nutzung der Föhne wird den Mitgliedern vom Schwimmverein Ganderkesee untersagt.

#### **Materialbereich**

- Die Sportler dürfen nur selbst mitgebrachte Trainingsutensilien nutzen.

#### **Schwimmbecken**

- Der Trainingsbetrieb erfolgt in festen Gruppen mit maximal 30 Teilnehmer. Damit der einzuhaltende Abstand gewährleistet werden kann, wird die maximale Teilnehmerzahl pro Bahn (50 Meter) auf 26 festgesetzt.



---

## **Verhaltensregeln der Sportler und Trainer**

### **Trainingsvorbereitung**

- Alle getroffenen Vorkehrungen zum Hygiene- und Infektionsschutz soll den Sportlern vor Beginn der ersten Maßnahmen hinreichend erklärt werden.
- Alle Teilnehmer werden schriftlich und mündlich über die aufgeführten Vorgaben informiert und werden diese schriftlich bestätigen, damit die Einhaltung dieser Regeln garantiert wird. Wer gegen eine der Vorgaben verstößt wird mit sofortiger Wirkung vom Trainingsbetrieb ausgeschlossen.

### **Betreten und Verlassen der Sportstätte**

- Es darf zu keinem Zeitpunkt des Trainings, dazu gehört auch die Ankunft und die Abreise am Trainingsort, eine Gruppe gebildet werden in der der Sicherheitsabstand nicht mehr eingehalten wird.
- Türklinken sollen nach Möglichkeit nicht mit den Händen geöffnet werden. Wenn dies nicht vermeidbar ist, soll sich nach Benutzen der Klinken die Hände gewaschen werden.
- Nach dem Training ist das Schwimmbad unverzüglich zu verlassen
- Alle Teilnehmer müssen beim Betreten der Trainingsstätte absolut symptomfrei sein, was vom zuständigen Trainer notiert wird.
- Ein Betreten der Sportstätte geschieht nur auf Anweisung durch die zugeteilten Trainer.

### **Anwesenheit dokumentieren**

- Für den Fall einer auftretenden Infektion eines Beteiligten am Sportbetrieb, müssen zur Nachverfolgung der Infektionsketten, Anwesenheitslisten geführt werden. Diese müssen 4 Wochen lang aufgehoben werden.
- Die Dokumentation der Anwesenheit liegt in der Verantwortung des zugeteilten Trainers.



## Durchführung des Trainings

- Trainer achten darauf, dass der Abstand zwischen den Teilnehmern im Schwimmbecken bei Bewegungen mindestens 2 Meter beträgt. Dies gilt auch bei Ansagen der Übungen oder deren Auswertungen
- Körperliche Kontakte sind vollkommen auszuschließen.
- Dies bedeutet ebenso, dass es keine Staffeln geben darf.
- Das Mitbringen von Desinfektionsmitteln wird dringend empfohlen, insbesondere bei Nutzung der Sanitäranlagen.
- Damit die Sicherheitsabstände auch während des Schwimmens auf der 50 Meterbahn eingehalten werden kann, dürfen maximal 26 Teilnehmer auf einer Bahn schwimmen.
- Die Bahnen werden durch Leinen von dem öffentlichen Freibadbetrieb getrennt.
- Es werden nur persönliche Trainingsmaterialien benutzt, die von zu Hause mitgebracht und auch wieder mit dorthin genommen werden. Es werden anderen Teammitgliedern keine Utensilien geliehen.

*Aufgesetzt am 06.07.2020*

*1.Änderung am 16.07.2020*

*2.Änderung am 21.08.2020 (Anpassung auf das Freibad Ganderkesees)*

*Gültig für alle Trainingsgruppen vom Schwimmverein Ganderkesees 69 e. V., deren Trainingsort das Freibad Ganderkesees ist.*



## Hygiene- und Verhaltensregeln

Hiermit verpflichte ich mich die hier aufgeführten Verhaltens- und Hygieneregeln für das Training im Schwimmverein Ganderkesee 69 e. V. einzuhalten und trage somit aktiv dazu bei, das Risiko einer Infektion mit COVID-19 für mich und meine Mitmenschen zu minimieren.

- Das Bilden von Grüppchen vor und im Freibad ist verboten. Die An- und Abreise erfolgt einzeln oder in Familiengruppen.
- Beim Trainingsbeginn wird eine Teilnehmerliste (Name, Vorname und Telefonnummer) ausgefüllt, um die Kontaktkette ggf. zurückverfolgen zu können.
- Der Mindestabstand von 2 Metern ist jederzeit einzuhalten.
- Das Duschen nach dem Training wird zu Hause durchgeführt.
- Es werden ausschließlich die Schränke im Außenbereich des Freibades verwendet.
- Im Eingangsbereich ist zwingend ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Das Umziehen erfolgt in den Außenkabinen des Freibades.
- Die Nutzung und das Betreten der Toilettenräume ist nur einzeln erlaubt.
- Die Nutzung von Föhnen ist untersagt.
- Es dürfen nur persönliche Utensilien (Trinkflasche, Schwimmbretter etc.) benutzt werden. Die Lagerung im Bad ist ausgeschlossen.
- Das Freibad muss nach dem Training unverzüglich verlassen werden.
- Alle Teilnehmer müssen bei Betreten der Trainingsstätte absolut symptomfrei sein.
- Körperliche Kontakte sind auszuschließen.
- Das Wechseln der zugeteilten Gruppe ist auf unbestimmte Zeit nicht möglich
- Wer gegen eine der Vorgaben verstößt wird mit sofortiger Wirkung vom Trainingsbetrieb ausgeschlossen.
- Wird in der Gruppe eine Corona-Erkrankung festgestellt, so ist es dem Verein und dem Badbetreiber gestattet die Kontaktdaten aller Mitglieder der Gruppe weiterzuleiten.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_